

Release Notes: NovaBACKUP 18.7

NovaBACKUP 18.7 (Februar 2017)

Backup wie für mich gemacht.

Was ist neu in NovaBACKUP 18.7?

- Incremental und Differential Image Restore mit einem Klick. Die komplette Wiederherstellung startet automatisch nachdem nur das letzte Backup ausgewählt wurde.
- Optionale Befehle nach dem Backup wurden hinzugefügt: „Herunterfahren nach dem Backup“ oder „Neustart nach dem Backup“.
- Der Betreff im Email-Reporting kann frei eingegeben werden, sodass später ein Filtern nach Email-Betreff im Emailpostfach möglich ist.
- Schnellere Dateisicherung auf RDX, USB und NAS. Die jeweilige Geschwindigkeitssteigerung variiert je nach eingesetzter Hardware. Die durchschnittliche Geschwindigkeitssteigerung liegt bei 10% bei Backups auf externe Geräte wie RDX, USB oder NAS.
- Erweiterte Backup Verifikations-Optionen. Neben einer einfachen Prüfung kann auch eine erweiterte Überprüfung ausgewählt werden, die die Datensätze auf Detailebene vergleicht.
- Viele Stabilitäts-Verbesserungen.

Weitere Verbesserungen

- Der Time Slider im Restore Tab filtert der ausgewählten Zeitpunkt entsprechend.
- Fehler beim Restore auf Geräte in Netzwerken behoben.
- Auf Systemen, die Doppelbyte-Zeichensätze verwenden (z.B. Japanisch oder Koreanisch) läuft das Backup auch durch, wenn das Netzwerk nicht verfügbar ist.
- Verschlüsselte Backups können erfolgreich importiert werden.
- Fehler beim Tape Spanning behoben.
- Erstellen einer Simple Mode Boot Disk repariert.
- Bei Image Backups können Boot Images direkt auf optische Medien geschrieben werden.
- Verbesserte Fehlerhandhabung bei Fehlerbenachrichtigungen durch Benutzer mit ungültigen Anmeldedaten.
- Vorauswahl bei Aufbewahrungsregeln bei neuen Backup Jobs repariert.
- Wortänderungen in einigen Sprachen.
- Deaktivierung von JavaScript Fehlermeldungen, welche bei eingebetteten Web Browsern auftauchen können.
- Entfernen eines Popup Fensters beim Image Restore.
- Entfernung von Analysetools zum Schutz der Privatsphäre, die Warnhinweise von einigen Sicherheitssoftwareprodukten hervorriefen.

- CMon: Log Files werden korrekt angezeigt, die mit einem anderen Zeit-/Datumsformat erstellt wurden als auf dem System aktuell konfiguriert.
- CMon: Image Job Log Details werden korrekt angezeigt.
- Änderungen bei Laufwerksbuchstaben der Partitionen behindern den Restore nicht mehr.
- Fehlermeldung beim Virtual Dashboard behoben, nachdem ein Upgrade durchgeführt wurde.
- Fehler behoben: Beim Rechts-Klick auf den „Öffnen“ Dialog wurde der Menü-Inhalt unter Windows 10 nicht richtig dargestellt.

Installationshinweise

NovaBACKUP PC

Systemanforderungen:

- Pentium 4 oder besser
- 1 GB of RAM Minimum
- 3 GB freier Speicherplatz auf dem Betriebssystemlaufwerk (Installationsgröße ca. 300 MB)
- Internet Explorer 9 oder höher
- TCP/IP Netzwerk mit aktiver Internetverbindung für Services, Support und Software Aktivierung.

Unterstützte Systeme (32 und 64 Bit):¹

- Windows 10
- Windows 8.1
- Windows 8
- Windows 7 SP1
- Windows Vista SP2

NovaBACKUP Server

Systemanforderungen:

- Pentium 4 oder besser
- 1 GB of RAM Minimum
- 3 GB freier Speicherplatz auf dem Betriebssystemlaufwerk (Installationsgröße ca. 300 MB)
- Internet Explorer 9 oder höher
- TCP/IP Netzwerk mit aktiver Internetverbindung für Services, Support und Software Aktivierung.

Unterstützte Systeme (32 und 64 Bit):¹

- Windows 10
- Windows 8.1
- Windows 8
- Windows 7 SP1
- Windows Vista SP2
- Windows Server 2016
- Windows Server 2012 R2
- Windows Server 2012
- Windows Small Business Server 2011
- Windows Server 2008 SP2
- Windows Server 2008 R2 SP1
- Windows Small Business Server 2008 SP2

NovaBACKUP Business Essentials

Systemanforderungen:

- Pentium 4 oder besser
- 1 GB of RAM Minimum
- 3 GB freier Speicherplatz auf dem Betriebssystemlaufwerk (Installationsgröße ca. 300 MB)
- Internet Explorer 9 oder höher
- TCP/IP Netzwerk mit aktiver Internetverbindung für Services, Support und Software Aktivierung.

Unterstützte Systeme (32 und 64 Bit):¹

- Windows 10
- Windows 8.1
- Windows 8
- Windows 7 SP1
- Windows Vista SP2
- Windows Server 2016
- Windows Server 2012 R2
- Windows Server 2012
- Windows Small Business Server 2011
- Windows Server 2008 SP2
- Windows Server 2008 R2 SP1
- Windows Small Business Server 2008 SP2

Unterstützte Anwendungen:

- Microsoft SQL
 - Microsoft SQL 2016
 - Microsoft SQL 2014
 - Microsoft SQL 2012 SP1
 - Microsoft SQL 2008 R2 SP2
 - Microsoft SQL 2008 SP3
- Microsoft Exchange
 - Microsoft Exchange 2016
 - Microsoft Exchange 2013 SP1
 - Microsoft Exchange 2010 SP3
 - Microsoft Exchange 2007 SP3
- Microsoft Hyper-V
 - Microsoft Hyper-V 2016
 - Microsoft Hyper-V 2012
 - Microsoft Hyper-V 2012 R2
- VMware
 - VMware ESXi / vSphere ab Version 5.0 bis 6.0 mit vStorage API

Backup virtueller Maschinen

Microsoft Hyper-V

- Die Sicherung von Microsoft Hyper-V wird nur für Microsoft Server Betriebssystemen unterstützt und nicht für Windows 8 / 8.1. Um die virtuellen Microsoft Hyper-V Maschinen zu sichern, müssen Sie NovaBACKUP Business Essentials auf dem Hyper-V Host installieren.

VMware ESXi / vSphere

- NovaBACKUP muss auf einer physischen oder virtuellen Maschine mit einem unterstützten Betriebssystem und die VMware vStorage API Lizenz auf Ihrem VMware ESX/vSphere installiert werden. Die Maschine, auf der NovaBACKUP installiert ist, muss eine Netzwerkverbindung zum VMware ESX/vSphere Host haben. NovaBACKUP kann auch auf einer virtuellen Maschine des zusichernden VMware Hosts laufen. In dem Fall kann aber diese Maschine nicht von NovaBACKUP gesichert werden.

NovaBACKUP Virtual Dashboard Systemvoraussetzungen

Das NovaBACKUP Virtual Dashboard, wo VM Sicherungen und Replikationen eingerichtet werden und auch einzelne Dateien aus der VM Sicherung wiederhergestellt werden können, hat andere Systemvoraussetzungen als die anderen Bereiche von NovaBACKUP.

Unterstützte Hypervisors (Virtual Dashboard)

- Windows Server 2016
- Windows Hyper-V 2012 auf Windows Server 2012
- Windows Hyper-V 2012 R2 auf Windows Server 2012 R2
- ESXi / vSphere ab Version 5.0 bis 6.0 (mit vStorage API)

NovaStor Granular Restore unterstützte Anwendungen

Microsoft Exchange Datenbanken

- 2016
- 2013 bis SP1
- 2010 bis SP3
- 2007 bis SP3

Microsoft Outlook (PST/OST) Versionen

- 2013
- 2010
- 2007

Microsoft SQL Server (MDF/BAK) Datenbanken

- 2016
- 2014
- 2012
- 2008R2
- 2008

Unterstützte Backup Speicher und Backup Medien (nur als Backup-Ziel):*Local:*

- SCSI, IDE (Parallel-ATA), SATA, and SAS Hard Drives
- External Hard Drives – USB 1.1 / 2.0 / 3.0, FireWire
- Network Storage (SAN or NAS / Network Share with CIFS or SMB Support)
- Single Tape Drives
- Flash Storage (USB)

Offsite:

- NovaStor Service Provider
- NovaBACKUP Cloud Port
- FTP (FTP, SFTP, FTPS)
- Amazon S3

Image Disaster Recovery:

- Bootbare Medien wie z.B. USB Flash Drive werden benötigt
- Local / Removable Hard Drives
- NAS Geräte

NovaBACKUP Central Monitoring Console (CMon) Server*Systemanforderungen*

- Intel Dual Core CPU oder besser
- 4 GB of RAM minimum
- 3 GB freier Speicherplatz auf dem Betriebssystemlaufwerk
- Internet Explorer 9 oder höher
- TCP/IP Netzwerk mit aktiver Internetverbindung für Services, Support und Software Aktivierung.
- .NET 4
- Microsoft SQL Server 2008 R2 oder neuer (optional)
- IIS 7.5 oder höher mit IIS 6 Management Kompatibilität (optional)

Unterstützte Betriebssysteme

- Windows Server 2008 SP2
- Windows Server 2008 R2 SP1
- Windows Server 2012
- Windows Server 2012 R2

NovaBACKUP Central Monitoring Console (CMon) Client*Client-seitig unterstützte HTML5 Web Browser (Desktop/Tablet/Mobile Phone)*

- Microsoft Internet Explorer 9 oder höher
- Microsoft Edge 25.10586 oder höher
- Google Chrome 51 oder höher
- Mozilla Firefox 47 oder höher
- Apple Safari 9.1 oder höher
- Apple Mobile Safari 6.0 oder höher
- Android Browser 5.0 oder höher
- Blackberry 10 Browser oder höher

- Opera Mobile 10 oder höher
- Amazon Silk

Client-seitige Browser Anforderungen

- JavaScript muss aktiviert sein
- Cookies müssen aktiviert sein
- Local storage muss aktiviert sein mit minimum 10KB Größe
- Internet Explorer spezifische Anforderungen:
 - Active scripting muss aktiviert sein
 - Enhanced Security muss deaktiviert sein
 - Protected Mode muss deaktiviert sein
 - Compatibility mode muss deaktiviert sein
 - Script debugging muss deaktiviert sein
 - File downloads müssen aktiviert sein, um Reports herunterzuladen

Bekannte Probleme

- Mit dem Modus „einfach“ können keine Boot CDs erstellt werden. Es muss der Modus „erweitert“ genutzt werden, um eine Boot CD zu erstellen. Dieser Modus erfordert ggf. ein installiertes ADK/Aik je nach Windows Version.

Hinweise

Alle Installationen benötigen ein Administrationskonto und können nicht unter einem limitierten Benutzerkonto laufen.

¹ Image Disaster Recovery Backups unterstützen keine Tablet-basierten Geräte.

Kontakt

NovaStor GmbH

Neumann-Reichardt-Str. 27-33
D-22041 Hamburg, Germany
Tel +49 (40) 638 09 9988
Fax +49 (40) 638 09 29

NovaStor Software AG

Poststraße 18, CH-6301
Zug, Switzerland
Tel +41 (41) 712 31 55
Fax +41 (41) 712 21 56

NovaStor Corporation

29209 Canwood St.
Agoura Hills, CA 91301 USA
Tel +1 (805) 579 6700
Fax +1 (805) 579 6710

Hinweis

Die Informationen in diesem Dokument können jederzeit und ohne vorherige Ankündigung geändert werden. NovaStor übernimmt keine Garantie über die Richtigkeit der Angaben in diesem Dokument und schließt ausdrücklich die stillschweigende Garantie für die Marktfähigkeit, Zustand, zufriedenstellende Qualität oder die Eignung für einen speziellen Zweck aus. Weiterhin behält sich NovaStor das Recht vor, diese Publikation zu ändern ohne dazu verpflichtet zu sein, bestimmte Personen oder Organisationen über diese Änderungen zu informieren.

Copyright

Copyright© 2017 NovaStor AG. Alle Rechte vorbehalten. „NovaStor“ und das NovaStor Logo sind geschützte Markenzeichen der NovaStor AG. Windows ist ein eingetragenes Warenzeichen der Microsoft Corporation. Andere Bezeichnungen können Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen anderer Rechteinhaber sein. Technische Änderungen, Abweichungen der Abbildungen und Irrtümer vorbehalten.

RN20151117V1BGI